

# Newsletter des Stadtjugendrings Aschaffenburg

Ausgabe: **November 2020**

## Unsere Themen:

1. Informationen aus den SJR- Einrichtungen
2. Veranstaltungen
3. Literatur- und Materialtipps
4. Fortbildungen
5. Wettbewerbe
6. Zitat des Monats

---

## 1. Infos aus den SJR- Einrichtungen

### *Geschäftsstelle des SJR*

#### **Herbstvollversammlung DIGITAL**

Am 30. November 2020 startet die digitale Herbstvollversammlung um 18:30 Uhr.

Corona bedingt findet in diesem Jahr nur eine Vollversammlung statt, die Tagungspunkte vom Frühjahr werden im Herbst mit behandelt. Unsere Vollversammlungen sind grundsätzlich öffentlich und Gäste sind herzlich willkommen. Bei der digitalen Vollversammlung ist eine Teilnahme ohne vorherige Anmeldung nicht möglich.

**Anmeldung bis spätestens 23. November 2020.**

Meldet euch bitte unter [jugendring@sjr-aschaffenburg.de](mailto:jugendring@sjr-aschaffenburg.de) an!

#### **Verschiebung Ehrenamtsabend 2020 auf Frühjahr 2021**

Liebe Verbände, liebe Freunde:innen der Aschaffener Kinder und Jugendarbeit!

Aufgrund der aktuellen Situation und den entsprechend notwendigen Präventionsmaßnahmen müssen wir den diesjährigen Ehrenamtstag auf nächstes Jahr verschieben. Nach ersten ermutigenden Nachrichten aus der Medizin hoffen wir diesen im nächsten Jahr im Rahmen eines Kick-offs der Jugendarbeit nach Corona durchführen zu können. Wir möchten uns auf diesem Wege aber schon mal bei euch allen herzlich bedanken für Eure Kinder- und Jugendarbeit in dieser außergewöhnlichen Zeit. Gerade in Zeiten wie diesen ist Euer Engagement unerlässlich und macht Hoffnung auf eine tolle Zeit nach der Pandemie. Wir freuen uns auf eine tolle gemeinsame Zeit mit Euch, haltet gut durch und bleibt gesund.

Euer Stadtjugendring Aschaffenburg



\*\*\*\*\*

### *Hotspot Demokratie – ein Projekt des SJR*

#### **Aschaffenburg wird zum Hotspot für Demokratie**

Demokratie fördern- Vielfalt gestalten- Extremismus vorbeugen

Gefördert vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“, startete Anfang Oktober das zweijährige Projekt „Hotspot Demokratie“ im Stadtjugendring Aschaffenburg. Elisa Narloch (30 Jahre) und Lea Thill (24 Jahre) sehen sich als neue Bindeglieder zwischen den Interessen von Jugendlichen in benachteiligten Quartieren und der Kommune. Ihnen ist es dabei wichtig, das Leben

und die Probleme junger Menschen in Stadtteilen mit hoher Problemdichte sichtbar werden zu lassen, nach außen zu kommunizieren und gemeinsam mit den Jugendlichen Möglichkeiten der Veränderungen zu entwickeln.

Der zunehmende Vertrauensverlust von Jugendlichen im Alter von 12 bis 18 Jahren in Politik und in der Bereitschaft sich partizipativ für die eigenen Rechte und Wünsche einzusetzen, ist nach den Analysen durch die Landtagswahlen 2017, Bundestagswahlen 2018 und der Europawahl 2019 sowie der Kommunalwahl 2020 u.a. darin begründet, dass wichtige Zukunftsfragen in der Regel ohne Mitwirkung der jungen Generation entschieden werden. Gerade die etablierten Jugendringstrukturen sowie aktuelle Erfahrungen des Jugendparlaments in Aschaffenburg, der Initiative „ABenteuer Demokratie“ sowie „Fridays for Future“ zeigen jedoch, dass junge Menschen für politische Themen zu begeistern sind und gerne aktiv werden. Mit dem jüngsten Projekt „Hotspot Demokratie“ möchte der SJR diesen Ansatz fortsetzen und sich insbesondere den Stadtteilen Aschaffenburgs mit auffälligen Indikatoren zuwenden wie z.B. einer niedrigen Wahlbeteiligung und einem hohen Anteil an Transferleistungen.



Ein stärkeres politisches Engagement und großes Vertrauen in unser demokratisches System setzen voraus, dass die Kritik junger Menschen ernst genommen und ihre Anregungen aufgegriffen werden. Die sozialräumliche Ebene bietet hierzu viele Möglichkeiten der Mitgestaltung und Mitbestimmung, die jungen Leuten eröffnet werden können. Alleine ist das jedoch kaum möglich. So erhoffen sich Elisa Narloch und Lea Thill in der zweijährigen Projektlaufzeit viele neue Kooperationen sowie den Aufbau eines engagierten Netzwerkes für Demokratie-Bildung in Aschaffenburg.  
Kontakt:

Elisa Narloch: [elisa.narloch@sjr-aschaffenburg.de](mailto:elisa.narloch@sjr-aschaffenburg.de)

Lea Thill: [lea.thill@sjr-aschaffenburg.de](mailto:lea.thill@sjr-aschaffenburg.de)

### **Vorstellung von „Hotspot Demokratie“ bei Radio Klangbrett (Radio Galaxy)**

Dienstag, 8.12.2020, 19:00 – 20:00 Uhr

\*\*\*\*\*

## ***Café ABdate – Jugendinformations- und Medienfachstelle des Stadtjugendrings***

### ***Aus unserem Beratungsbereich Medien:***

#### **Wieder da: Der Flyer zum Mediennutzungsvertrag**

Mit dem Mediennutzungsvertrag können Eltern und Kinder ganz individuell festlegen, welche Medien und Inhalte wie lange im Familienalltag genutzt werden dürfen. Der dazugehörige Flyer wurde überarbeitet und ist im neuen Design wieder bestellbar. Er enthält pädagogische Tipps für die Erstellung eines Mediennutzungsvertrags und Linktipps zu weiteren hilfreichen Angeboten rund um die sichere und ausgewogene Mediennutzung in der Familie.

[>> Weitere Informationen](#)

#### **Spendet Laptops und Tablets**

Mitgeklickt ist ein Kooperationsprojekt des Jugendparlaments, des Sozialkaufhauses und dem Café ABdate: Wir möchten Spender\*innen gewinnen für gebrauchte Notebooks/Laptops. Über das Diakonie-Sozialkaufhaus werden die Geräte an von Armut betroffene junge Menschen ausgegeben. Das Café ABdate bietet für alle Spendenempfänger Coronagerechte Angebote, in denen Know-How für den Umgang mit den Geräten vermittelt wird. Aktuell gibt es deutlich mehr Nachfragen von jungen Menschen als gespendete Geräte vorhanden sind.

Daher die dringende Bitte an Firmen und Privatpersonen: Gibt es noch Geräte die



noch gut erhalten sind und nicht mehr selbst benutzt werden?

Weitere Informationen erhalten Interessierte:

Café ABdate, Tel. 06021-218761 oder [Cafe.ABdate@sjr-aschaffenburg.de](mailto:Cafe.ABdate@sjr-aschaffenburg.de)

### Jugend im Corona-Winter

Die Initiative „Aschaffener Jugendarbeit tauscht sich aus“ wurde im April, vom Café ABdate gestartet. Seit dem sind Jugendeinrichtungen in Aschaffenburg in regelmässigem Online-Austausch und es entstanden bereits einige Kooperationen. Gemeinsam wurde nun eine Online-Veranstaltungsreihe entwickelt, mit Angeboten für Mitarbeiter:innen in der Jugendarbeit und allen Interessierten:

### Vorträge und Praxistipps

Für alle, die die Auswirkungen der Pandemie auf junge Menschen verstehen wollen:

26.11. um 11 Uhr

Best Practice-Ideen mit Daniel Seiler vom [www.jugendleiter-blog.de](http://www.jugendleiter-blog.de)

1.12. um 17:30 Uhr

Psychische Folgen für Jugendliche. Wie geht es der Jugend? Prof. Dr. Hanna Christiansen, Universität Marburg

3.12. um 18:00 Uhr

Studie "Jugend & Corona" Was sagt die JuCo Studie? Johanna Wilmes, Universität Frankfurt

Die Veranstaltungen sind kostenlos und finden online als ZOOM-Konferenz statt. Anmeldung unter Angabe der gewünschten Veranstaltung:

[Cafe.ABdate@sjr-aschaffenburg.de](mailto:Cafe.ABdate@sjr-aschaffenburg.de)

**JUGEND IM CORONA-WINTER**  
Vorträge und Praxistipps  
#jugendistzukunft  
Für alle, die die Auswirkungen der Pandemie auf junge Menschen verstehen wollen.

**1 JUGENDARBEIT IM CORONAWINTER**  
Best Practice - Ideen  
Daniel Seiler  
Initiator Jugendleiter-Blog  
26.11.2020 um 11:00h

**2 PSYCHISCHE FOLGEN FÜR JUGENDLICHE**  
Wie geht es der Jugend?  
Prof. Dr. Hanna Christiansen  
Universität Marburg  
01.12.2020 um 17:30h

**3 STUDIE "JUGEND & CORONA"**  
Was sagt die JuCo-Studie?  
Johanna Wilmes  
Universität Frankfurt  
03.12.2020 um 18:00h

**ONLINE**  
Sie müssen keine Software installieren

**KOSTENLOS**  
Anmeldung genügt

**ANMELDUNG**  
Bis zum 23.11.2020 bei [Cafe.ABdate@sjr-aschaffenburg.de](mailto:Cafe.ABdate@sjr-aschaffenburg.de)  
Bitte gewünschte Veranstaltung angeben!

Bildungsbüro | JUPA AB | JUKUZ Stadt Aschaffenburg

## Aus unserem Beratungsbereich Auslandsaufenthalte:

### weltwärts Begegnungen – Entwicklungspolitischer Jugendgruppenaustausch

Die Förderlinie weltwärts-Begegnungen ermöglicht jungen Menschen außerschulischen entwicklungspolitischen Gruppenaustausch zwischen Ländern des Globalen Nordens und des Globalen Südens. Während und zwischen den Hin- und Rückbegegnungen arbeiten die Gruppen an einem gemeinsamen Thema oder Projekt. Für Maßnahmen im 2. Quartal 2021 mit geplanten Gesamtkosten von bis zu 50.000€ können sich Träger **bis 31. Dezember 2020** um eine Förderung bewerben. Danach können Anträge jeweils zum Quartalsende gestellt werden.

Mehr [Informationen zum Förderprogramm](#) finden sich auf der Webseite von weltwärts.



**Café ABdate**  
**Jugendinformations- und Medienfachstelle**  
**des Stadtjugendrings**  
Kirchhofweg 2, Aschaffenburg  
Öffnungszeiten: MO-DO von 13-18 Uhr  
[jugendinformation@cafe-abdate.de](mailto:jugendinformation@cafe-abdate.de)

\*\*\*\*\*

## PIA - Partizipation, Inklusion und Interkulturelle Arbeit

### Ein neues Gesicht bei PIA

Ein neues Gesicht stellt sich vor:

Hallo an euch alle, ich bin Clara Englert, 33 Jahre alt und ich studiere seit dem Wintersemester 18/19 Soziale Arbeit an der Evangelischen Hochschule in Darmstadt. In meinem praktischen Studiensemester werde ich den Bereich PIA bei seinen Aufgaben unterstützen und freue mich darauf von meiner Anleiterin Andi Hefter und anderen Kolleg:innen im Stadtjugendring zu lernen. Ich bin gespannt auf viele neue Aufgaben, Begegnungen und freue mich auf eine gute Zusammenarbeit!  
Clara Englert



### Aschaffenburg- eine Stadt, eine Welt- 10 Jahre Jugendarbeit, die verbindet

Seit April 2020 war klar, dass das Fest Brüderschaft der Völker in diesem Jahr nicht durchgeführt werden kann, da die Corona-Pandemie vorübergehend das öffentliche Leben weitgehend stillgelegt hatte. Damit die gewonnene Zeit sinnvoll genutzt werden kann, haben wir die Idee entwickelt eine Dokumentation der Angebote der Jugendarbeit auf dem Fest Brüderschaft der Völker der vergangenen Jahre zu erstellen.



Diese soll euch als beteiligte Jugendgruppen in eurer Arbeit stärken und als Inspiration für die Jugendarbeit in Aschaffenburg, der Region und bayernweit dienen. Wir wollen mit dem Projekt dazu beitragen, dass Jugendarbeit auch in Zeiten von Einschränkungen durch die Corona-Pandemie weitergeführt werden kann. In Zeiten wie diesen, wo einmal mehr auffällt, dass Jugendliche wenig Lobby haben, umso wichtiger.

Und deshalb wollen wir euch befragen!

Es wird ein Gruppeninterview per Zoom von ca. einer Stunde geplant, in dem wir euch Fragen zu euren Angeboten und Erfahrungen auf dem FBDV stellen werden.

Wir wollen uns aber auch mit euch über eure Wünsche und Ideen für das Fest 2021 (wir sind optimistisch!) austauschen. Dafür werden wir euch demnächst kontaktieren, um Termine für die Gruppeninterviews zu vereinbaren.

Wir freuen uns auf den Austausch mit euch! Falls ihr Fragen oder Anliegen habt, meldet euch bei uns:

[pia@sjr-aschaffenburg.de](mailto:pia@sjr-aschaffenburg.de) oder gerne per WhatsApp: 0176-72739351



### PIA – Partizipation, Inklusion und interkulturelle Arbeit

Andi Hefter, Alexandrastraße 5 (Ev. JUZ), 63739 Aschaffenburg  
06021/218755 oder [pia@sjr-aschaffenburg.de](mailto:pia@sjr-aschaffenburg.de)



\*\*\*\*\*

### Radio Klangbrett

#### „Hört! Hört!“ – Drei Preise für Radio Klangbrett beim fränkischen Radio Wettbewerb

Am Samstag, 14.11 fand das alljährliche Hörfest in Fürth statt, dieses Jahr pandemiebedingt im Online-Format. Schul-, Jugend- und Campusradios hatten hier die Möglichkeit Radio-Beiträge sowie Sendungen einzureichen.

Bei 150 Einsendungen aus ganz Franken konnte sich Radio Klangbrett, das Jugendradio des Stadtjugendrings Aschaffenburg, mit vier Nominierungen und drei Preisen beweisen. Mit dem Sendeformat „Dancing on your own“ erreichte das Jugendradio Bronze.

Hierbei ging es darum, regionalen Künstlern eine Bühne trotz Lockdowns zu geben und den Klangbretthörern den Abend zu verschönern. Tanzen kann man auch alleine. Durch das Social Media Konzept rund um diese Aktion, konnten Hörer und Bands über Instagram zeigen, wie sie mit guter Laune dem Corona-Virus entgegenwirken. Diese Beiträge wurden dann auf dem @radioklangbrett Instagram-Account repostet.

Zwei Mal Silber erreichten zwei Soloproduktionen: Lucia Junker (20) in der Alterskategorie „19 bis 26 Jahre“ und Jasmin Koch (22) in der Kategorie Sonderpreis „Miteinander Reden“. Lucia kommentierte die Reaktionen auf die WDR Kinderchor-Satire „Meine Oma ist ne Umweltsau“, Jasmin interviewte ARD Tagesthemen Moderator Ingo Zamperoni. Lotta Junker (14) schaffte es mit ihrem Beitrag über die Black-Lives-Matter Bewegung in die engere Auswahl.

Wir gratulieren unseren Jugendlichen und freuen uns auf viele weitere bunte Töne 2021.

Einmal **Radio Klangbrett**  
**91.6 AB \*\*\* 100.8 MIL \*\*\* 103.6 ALZ (auf Radio Galaxy)**  
Di – Do ab 19 Uhr  
[www.klangbrett.de](http://www.klangbrett.de)  
[www.facebook.com/JugendradioAschaffenburg](https://www.facebook.com/JugendradioAschaffenburg)



\*\*\*\*\*

## 2. Veranstaltungen

### Der Wunder-volle JUKUZ-Kinder-Adventskalender

Besondere Zeiten bringen besondere Ideen. Denn auch wenn es in diesem Jahr keinen Weihnachtsmarkt gibt, große Weihnachtsfeiern ausfallen und so vieles anders ist als sonst, wollen wir es uns trotzdem gemütlich machen und den Mut und die Freude nicht verlieren.

Und damit möglichst viele Kinder in Aschaffenburg, die sonst in der Vorweihnachtszeit im JUKUZ basteln und spielen, einen schönen Advent haben, gibt es nun den JUKUZ-Kinder-Adventskalender.

Der Inhalt richtet sich an Kinder ab 6 Jahren und er enthält jeden Tag kleine (aber feine) Ideen zum Selbermachen, Rätseln, Schmunzeln oder Spielen. Manchmal führt er auch über einen Link zu besonderen Fundstücken oder ein QR-Code verrät, wie es weitergeht. Für 5 € ist er nach Vorbestellung (die Anzahl ist begrenzt) unter der Mailadresse [kinderkultur@jukuz.de](mailto:kinderkultur@jukuz.de) am Samstag, den 28.11. von 14 bis 16 Uhr zu bekommen. Ihr dürft gespannt auf unsere Ideen sein!

Der Kalender ist eine Gemeinschaftsaktion der Werkstätten und der Kinderkulturarbeit im JUKUZ.



\*\*\*\*\*

## 3. Literatur- und Materialtipps

### Ein Update für den Jugendmedienschutz

Das veränderte Kommunikations- und Medienverhalten junger Menschen wird von den bisherigen Gesetzen und Regelungen zum Jugendschutz nicht mehr angemessen erfasst. Um Kinder und Jugendliche vor den Risiken im Netz zu schützen, hat das Bundeskabinett daher die Änderung des Jugendschutzgesetzes beschlossen, mit dem Ziel eines zeitgemäßen Kinder- und Jugendmedienschutzes. Wenn Bundestag und Bundesrat das Gesetz verabschieden, könnten die neuen Regelungen bereits im Frühjahr 2021 in Kraft treten.

<https://www.gutes-aufwachsen-mit-medien.de/informieren/article.cfm/aus.2/key.3615>

\*\*\*\*\*

## 4. Fortbildungen

### Gautinger Fortbildungen

Das Institut für Jugendarbeit in Gauting ist die landeszentrale Fortbildungseinrichtung des Bayerischen Jugendrings. Folgende Fort- und Weiterbildungsangebote haben noch Plätze frei:

**25. – 26. Januar 2021**

#### KREATIV MIT APPS – ONLINE-SEMINAR

Handyrallyes, Webvideos und Animationen in der Jugendarbeit gestalten

**22. – 25. Februar 2021**

#### TRAUMFABRIK – MIT BILDERN, TON UND MUSIK NEUE WELTEN ERSCHAFFEN

**Zusatzausbildung:**

**März 2021 | Mai 2022**

#### COACH FÜR BERUFS- UND LEBENSSTILORIENTIERUNG (IF)

Professionelle Begleitung in Phasen von Umbruch und Veränderung

\*\*\*\*\*

## 5. Wettbewerbe

### Deutscher Jugendfilmpreis 2021 - Junge Filme gegen Rassismus

Mit dem Jahresthema „Schwarz, weiß, bunt“ ist der Deutsche Jugendfilmpreis in eine neue Ausschreibungsphase gestartet und ruft zu Einreichungen auf, die sich gegen Rassismus, Ausgrenzung und Fremdenfeindlichkeit positionieren. Alle jungen Filmemacher\*innen bis 25 Jahre können sich bis zum 15. Januar mit ihren Produktionen am Wettbewerb beteiligen. Natürlich sind auch Filme zu anderen Themen zugelassen. Zu gewinnen gibt es Preise im Gesamtwert von 12.000 Euro. Als besonderes Highlight winkt die Teilnahme am Bundes.Festival.Film. 2021 in Wuppertal. Mehr Informationen zum Wettbewerb unter:

[www.deutscher-jugendfilmpreis.de](http://www.deutscher-jugendfilmpreis.de)

### Wettbewerb "Mein(e) Plastik ist bio!"

Ein Wettbewerb zum aktuellen Wissenschaftsjahr –Bioökonomie lädt dazu ein, Gegenstände aus Biokunststoff herzustellen. Eine Aktionsanleitung erklärt die einzelnen Schritte. Es winken hochwertige Preise, etwa nachhaltige Fahrräder und Smartphones.

<https://www.wissenschaftsjahr.de/2020-21/aktuelles-aus-der-biooekonomie/aktuelle-meldungen/oktober-2020-1/jetzt-mitmachen-meine-plastik-ist-bio>

### WWF Schülerakademie 2°Campus

Junge Forscher\*innen für Klimaschutz gesucht!

WWF Deutschland ruft zur Schülerakademie 2°Campus auf! Das einzigartige Stipendienprogramm verbindet aktuelle Forschung mit Klimaschutz und bietet jungen Menschen die Gelegenheit, gemeinsam mit Wissenschaftler\*innen für eine klimafreundliche Zukunft zu forschen. Wie senken wir die Treibhausgase und bremsen den Klimawandel? 2°Campus liefert konkrete Antworten. Gesucht werden für das Jahr 2021 Jugendliche zwischen 15 und 19 Jahren, die Spaß am Forschen haben und sich mit ihren Talenten für den Klimaschutz einsetzen möchten! Die Bewerbungsfrist läuft bis zum 2. Dezember 2020. Ausführliche Infos unter: [www.2-grad-campus.de](http://www.2-grad-campus.de).

\*\*\*\*\*

## 6 . Zitat des Monats

**Die schwierigste Zeit in unserem Leben ist die beste Gelegenheit, innere Stärke zu entwickeln.**

Dalai Lama, \*1935, spirituelles Oberhaupt des tibetischen Volkes

\*\*\*\*\*

**HERAUSGEBER des Newsletters:****Jugendinformationsstelle Café ABdate**

eine Einrichtung des Stadtjugendrings Aschaffenburg

Kirchhofweg 2 (im JUKUZ)

63739 Aschaffenburg Tel. 06021 – 21 87 61

[www.cafe-abdate.de](http://www.cafe-abdate.de)

**Verantwortlich im Sinne des Presserechts:**

Der stellvertretende Vorsitzende des Stadtjugendrings Aschaffenburg:

Orkan Agdas Kirchhofweg 2

63739 Aschaffenburg

Telefon: 06021 / 218733

Fax: 06021 / 218734

E-Mail: [jugendring@sjr-aschaffenburg.de](mailto:jugendring@sjr-aschaffenburg.de)

Der Stadtjugendring Aschaffenburg (SJR) ist eine Körperschaft des Öffentlichen Rechts (KdöR) und eine Untergliederung des Bayerischen Jugendrings (BJR), München